



TonArt die Musikschule
Schützenstrasse 7
12165 Berlin
Tel: 030 / 79 78 03 50
info@tonart-die-musikschule.de
www.tonart-die-musikschule.de

Musiktheorie und Komposition

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Musiktheorie ist eine Disziplin der Musikwissenschaft, die sich mit den melodischen und harmonischen Zusammenhängen der Musik und ihrer Wirkung beschäftigt. Ein tieferes Verständnis von Musik hilft für die Soloarbeit, das Spielen in Bands oder Ensembles.

Durch eine gründliche Analyse lassen sich der Aufbau und die Mechanismen der Musik leichter verstehen und effektiver für die eigene musikalische Arbeit anwenden. Es werden unter anderem so wichtige Themen wie Harmonielehre, Kontrapunkt oder Formenlehre behandelt. Auch Gehörbildung, Arrangement und Melodielehre werden untersucht.

Der Musiktheorieunterricht kann bei uns ab einem Alter von 8 Jahren begonnen werden. Wichtig für die Arbeit ist, dass musikalische Elemente wie das Verständnis der Notenschrift im Violin- und Bassschlüssel, Notenwerte und Taktarten bereits bekannt sind.

Um die Musik besser zu verstehen sollte man immer versuchen, Musik zu erschaffen, deswegen ist das Fach Komposition so wichtig. Beim Komposition Unterricht entwickeln sich Ihre Musikalische Gedanken und Persönlichkeit und vor allem bleiben Ihre Musikalische Kenntnisse nicht nur Theoretisch.

Bei der Unterrichtsgestaltung folgen wir gern Ihren individuellen Bedürfnissen und Vorlieben.

Das Fach MUSIKTHEORIE hat mehrere Aufgaben und Funktionen:

- Es ist ein ideales Ergänzungsfach zum Instrumental- und Gesangsunterricht. - Kenntnis der Theorie ist besonders für Quereinsteiger eine große Hilfe zum schnelleren Lernerfolg am Instrument. - Musiktheorie kann auch zur Studienvorbereitung dienen (Aufnahmeprüfungen ins Musikgymnasium oder zu einem universitären Musikstudium). **Inhalte sind:** - Tonleitern in Dur und Moll
- Kenntnis der modalen Leitern (Kirchentonarten)
- Intervalle, Akkorde, Dreiklänge
- Bestimmen und Notieren von Dreiklängen (Dur, Moll, vermindert, übermäßig) und Dominantseptakkorden mit Umkehrungen
- Gehörbildung
- Rhythmus

Das Fach KOMPOSITION:

Der Tonsatz, Kenntnisse der Harmonielehre oder die Gehörbildung und -erziehung sind nur einige wenige Aspekte der Musiktheorie. Das Studium der Theoriegebäude, die bereits zur Musik, deren Komposition etc. errichtet wurden, erscheint zunächst relativ praxisfern.

Komponieren kann man heutzutage auf sehr unterschiedliche Weise. Ebenso ist auch das Erlernen dieser Kunst sehr vielfältig, daher können Sie ganz unterschiedliche Ansätze verfolgen. Sie sollten auf jeden Fall schon Erfahrung mit Musik haben, z. B. ein Instrument erlernt. Auch Notenlesen ist dafür wichtig. Sie werden verschiedene Stücke und Stilrichtungen analysieren, z. B. nach Aufbau der großen Struktur (Takt-Schema), der Harmonien und der Themen und Motive. Unser "Motto" ist: Je mehr Sie komponieren, um so eher entwickeln Sie Ihre ganz persönliche Arbeitsweise. Komponieren zu erlernen ist sicherlich keine Sache, die von heute auf morgen klappt, sondern braucht längere

Zeit der Entwicklung, doch mit genügend Eifer lassen sich auch schnell gute Resultate erzielen.

Inhalte sind:

- Instrumentenkunde, Akustik, Musikalische Fachausdrücke, Ornamentik (Verzierungen), Notenwerte und –teilungen, Formenlehre
- Klassische und Moderne Harmonie
 - Kenntnis von anderen diatonischen Vierklängen und Dominantnonenakkorden
 - Kenntnis der Haupt- und Nebenfunktionen sowie Zwischendominanten in Dur und Moll
 - Aussetzen einer Kadenz (vierstimmig) nach Funktionssymbolen bzw. Stufenangaben
 - Analyse einer gegebenen Kadenz
 - Spielen von einfachen und erweiterten Kadenzen, sowie Modulationen am Klavier
 - Spielen und Aussetzen von Generalbass-Aufgaben
 - Harmonisieren eines Volkslieds am Klavier
- Kotrapunkt

Unser Komposition und Theorie Lehrer:

Fabrizio Nocci, geboren 1974 in Siena, Italien. www.nocci.org
Aufgewachsene in Rom, er studierte in der Hochschule für Musik "Santa Cecilia" (Abschluss: Komposition).
Seit 2007 hat er in Dresden, New York und Berlin gewohnt, da hat er mit viele Musiker, Videokünstler und Regisseur mitgearbeitet.
Fabrizio Nocci schreibt Musik für Orchester, Kammerorchester, Elektronische und Elektroakustische Musik, Theater Stück, Tanzen.
Seine musik wird bei "Lucerne Festival" in Zurich, "The Festival of Light" in Potsdamer Platz Berlin, Bayreuter Festspiele "Mapping Installation" mit dem Videokünstler Philipp Geist, Teatro Lingotto Turin, Teatro La Pergola in Florenz, bei Ravenna Festival, XXXV Cantiere Musicale of Montepulciano, in der Theater Politeama in Trieste, beim Goethe Institute (Rom und Palermo) und in viele andere Theater, Auditorium und Festivals auf der ganzen Welt aufgeführt.